

## **Buchempfehlung**

### **ALZHEIMER - Der lange Weg des Abschiednehmens**

Ein Tagebuch

Uta van Deun

edition fischer

Ein sehr persönliches Buch liegt vor, ein Buch, das betroffen macht, aber nicht nur das.

Das Buch nimmt den Leser mit auf eine Reise, die sonst nur Angehörige unternehmen, die einen Menschen mit Alzheimer betreuen.

Der Leser, die Leserin wird Begleiter dieser Reise, nimmt ebenfalls daran teil.

Frau van Deun nimmt ihn überall mit hin und nirgendwo ist man fremd. Man kennt Stimmungen, Erlebnisse, Begebenheiten aus dem eigenen Erfahrungsschatz, auch wenn man keinen Menschen mit Demenz betreut hat.

Die erlebte Traurigkeit ist spürbar, ebenso die erlebten Freuden, das Ankommen und Abschiednehmen und immer wieder die Hoffnung, die durch das ganze Buch spürbar wird.

Der Wechsel zwischen protokollartigen Passagen, Tagebuchnotizen, Fragestellungen und Gedichten, die fragend, aber auch mutmachend enden, machen aus diesem Buch einen persönlichen Schatz, der Gefühlen Sprache gibt, die sonst sprachlos bleiben müssten.